Kapitel 1: Den lebenswerten Bezirk gemeinsam gestalten

Antragsteller*in: Henning

Text

Von Zeile 56 bis 59:
Neben dem Radverkehr liegt uns auch die Verkehrsberuhigung von Nebenstraßen am Herzen, damit die Straßen auch für die Schwächsten sicherer werden. Um den Parkdruck in den Kiezen zu entspannen, setzen wir uns für die Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung in den Gebieten ein, in denen die Bewohnerschaft dies fordert. Außerdem wollen wir alternativen zum eigenen PKW fördern und Parkplätze ausweisen, die für Carsharingfahrzeuge reserviert sind.

~~Neben dem Radverkehr liegt uns auch die Verkehrsberuhigung von Nebenstraßen am Herzen, damit die Straßen auch für die Schwächsten sicherer werden.~~ Ein großes Ärgernis ist weiterhin die hohe Anzahl von immer noch nicht barrierefreien U-

Begründung

Parkraumbewirtschaftung ja aber nur wenn die Anwohner dies wollen.

Carsharing bietet die Chance Autos einzusparmachtn und wenn im Kiez feste Parkplätze vorhanden sind steigert es die Attraktivität und bewegt ggf. Menschen zum Umstieg